



Firmenphilosophie



Ablauf, Schwerpunkte der Ausbildung



- Auf der Basis „Fachkraft für Schutz und Sicherheit“ möchten wir Sie mit den Zusatzausbildungen „International Bodyguard Agent (IBA)“ oder „Special Risk Operator (SRO)“ usw., spezialisieren – dadurch bekommen Sie eine bessere Einsatz-/Verwendungsbreite.
- Diese Ausbildungsgebiete können Sie falls der BFD (bei Soldaten) es genehmigt, dazu buchen (bei Selbstzahlung evtl. Ratenzahlung möglich). Wir werden dann diese Ausbildungsteile/ Spezialausbildungen in den normalen Ablauf integrieren bzw. durch Mehrstunden abarbeiten.
- Unser Ziel ist es Sie auf den besonderen nationalen und internationalen Sicherheits-/Arbeitsmarkt vorzubereiten. Dies erfordert die jeweiligen Anforderungen zu kennen um zielorientiert ausgebildet zu werden. Da sich dieser Markt mit seinen Stellenbeschreibungen dauernd verändert, muss eine Ausbildung darauf abgestimmt werden. Die Abenteurer in Phantasie-Uniformen mit entsprechendem Auftreten gibt es nur noch zum Teil.
- Zuerst wollen wir uns auf die Anforderungsprofile von „international arbeitenden Deutschen Firmen“ einstellen, welche Ihre Fach-/Führungskräfte ins Ausland vorbereitet und begleitet haben wollen. Deshalb findet die Ausbildung nach deutschen Sitten (Stil und Form) und Gesetze statt. Heute im Anzug in der „Grünen Zone“, Hotels usw. und Morgen in für uns „ungesichertem Gebiet“. Wir müssen also unser Verhalten und unser Äußeres der jeweiligen Umgebung anpassen. Sogenanntes „rambohaftes“ Auftreten, Aussehen und Benehmen einer Sicherheitsführungskraft ist dem Kunden gegenüber falsch und man bewegt sich im lächerlichem, unprofessionellem Bereich. Um uns von anderen „High Risk Personnel“ (In- und Ausland) abzuheben, müssen wir sogenannte „deutsche Tugenden“ wie Pünktlichkeit, Ordnung, Zuverlässigkeit, Disziplin usw. – also profihafte Charaktereigenschaften dem Kunden anbieten und im Arbeitsalltag auch durchziehen.
- Danach bereiten wir Sie auf „internationale Sicherheitsfirmen“ mit Ihren jeweils zu besetzenden Stellen/Voraussetzungen vor.
- Deshalb ist die Ausbildung aufgebaut (nach Fachkraft/Meister) auf folgende zu erwartende Tätigkeiten
1.) Beraten ⇨ 2.) Führen ⇨ 3.) Ausbilden ⇨ 4.) Agieren/Handeln !
- Das Kennen (in der Lage Leben) des jeweiligen Sicherheitsmarktes, der Anforderungsprofile, Abläufe innerhalb einer Firma usw. sind Grundvoraussetzungen um hier als „Profi“ zu arbeiten und tätig zu sein.
- Da wir fast ausschließlich auf ehem. Soldaten zurückgreifen, glauben wir nicht, dass wir Hinlegen/Aufstehen, Anschlagarten, Hechtrolle, Waffenhaltung usw. üben müssen. Trotzdem besteht die Möglichkeit bei uns in bestimmten Ausbildungen (auf Wunsch) an seine psychischen/physischen Grenzen zu gelangen um entsprechend Leistung zu bringen. Falls Sie noch mehr wissen wollen, bitte mich persönlich anrufen:
Geschäftsführer Helwig Finger, Telefon 06451 - 2302712.